

**Tagesordnung für das Treffen des Autonomen Queerreferats
der Verfassten Studierendenschaft der Uni Heidelberg
am 09.04.2025**

Anfang: 19:14 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Ort: Campus Bergheim

Leitung: Fosquib

Protokoll: Echo

**TOP 1 Begrüßung und Feststellung der
Beschlussfähigkeit**

Anwesenheit: 9 davon 6 stimmberechtigt

TOP 2 Kurze Vorstellungsrunde

TOP 3 Queerchaotische Viertelstunde

TOP 4 Berichte

4.1 Refkonf(s)

Fosquib berichtet: es werden in
Zukunft 3D-Drucker angeschafft



4.2 Runder Tisch für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt

Plus Mitteilung von Marcel (Kückelhaus):

Liebes Queerreferat,

ich war diese Woche beim Runden Tisch der Stadt Heidelberg, bei dem Katja und Nel das Queerreferat vorgestellt und über studentische Belange bzgl. queerer Themen gesprochen haben. Erst einmal: Ich fand es richtig gut, dass ihr beide dort wart; ihr habt die Uni toll vertreten.

Des Weiteren wollte ich nur einen kleinen Hinweis mitgeben (ich hatte mich leider anderweitig verquatscht und habe euch dann verpasst): Wenn ihr Veränderungen in den einzelnen Instituten oder Fakultäten wollt, dann kann ich euch nur raten, als erstes beim Mittelbau anzusetzen. Wir sind oft etwas näher an den Themen, die euch bewegen und können gezielt bestimmte Anliegen in das Direktorium bringen. Viel Stimmkraft haben wir zwar nicht, aber wir hören euch, und je nach Institut (ich kann hier nur für die Germanistik sprechen) ist auch das Direktorium unseren Vorschlägen nicht abgeneigt bzw. können wir unsere einzelnen Professor*innen in Einzelgesprächen "bearbeiten".

Herzliche Grüße

Euer Marcel (Kückelhaus)

4.3 Queer im Schloß

Wir können uns vorstellen bei den Prides zusammen hinzugehen. Queer im Schloss meldet dann eine Laufgruppe für uns gemeinsam an-
Wir geben Email vom Waldschlösschen weiter.
Wir haben Whatsapp-Gruppen ausgetauscht

4.4 (Bisherige) Erstitage

Wir waren bei Anglistik und Germanistik. Es waren keine sichtbares Interesse da.
Es sind fürs SoSe keine weiteren Erstitage geplant.

TOP 5 Stand der Dinge

5.1 AroAce History Vortrag

[Gekürzt] Ab hier konkrete Antworten auf deine Fragen:

- Von wo reist ihr an und wie/ funktioniert es, das Event mit Mannheim zu verknüpfen? → Wir haben am 25.06. eine Veranstaltung in Mannheim, sind also ohnehin in der Nähe, d.h. Fahrtkosten fallen weg.
- Wäre für euch theoretisch auch eine Unterkunft bei Privatpersonen in Ordnung? → Klar (solange wir einen eigenen Raum zum schlafen haben; eventuell gar nicht nötig, s.o.)!
- Wie lange dauert der Vortrag? → 90 Minuten
- Was beinhaltet der Vortrag (kurz ausformuliert, für den Antrag) → Der Vortrag beinhaltet eine kurze Einführung zu den queeren Orientierungen Aromantik und Asexualität sowie einen ausführlichen Überblick über die Geschichte der Orientierungen samt einer Einordnung von Sexualität und Romantik im 19. und 20. Jahrhundert.

Wir haben am 26. Juni ab 18 Uhr den Queerspace. **Hermes** erstellt eine Ausschreibung

5.2 Shibari Workshop

Keine Antwort vom Queerfemkollektiv (gefunden)

November² schreibt weiter mit den Leuten und erzählt was bei rum kommt.

5.3 Antwort auf Forderungen an den Prorektor

[Forderungen sind zusammengefasst]

1) *Queer- und transfeindliche Diskriminierung gegenüber Studierenden muss echte Konsequenzen haben.*

wir danken Ihnen für Ihre Email und ihre offene Kommunikation der Bedürfnisse von queeren Studierenden. Damit leisten Sie einen nicht zu unterschätzenden Beitrag, die Uni Heidelberg zu einem Ort zu machen, an dem sich alle Menschen sicher fühlen können. Es ist daher auch besonders bedauerlich zu hören, dass Menschen an der Uni Heidelberg Erfahrungen von Diskriminierung machen. Wir können in diesem Kontext nur auf die bestehenden Verfahrenswege verweisen und Betroffene ermutigen, UNIFY über solche Erfahrungen zu informieren. Auch wenn es paradox erscheint, können wir systemische Probleme in diesem stark verrechtlichten Kontext nur durch systemisches Engagement lösen.

2) *Als Queerreferat haben wir die Möglichkeit der Namensänderung mit dem dgti-Ergänzungsausweis angeregt und sind weiterhin erfreut darüber, wie schnell diese Möglichkeit umgesetzt wurde und wie gering die Hürden für Studierenden sind. Leider haben uns über die*

Jahre Berichte erreicht, dass nach einer Namensänderung insbesondere im Kontakt mit dem URZ vermehrt Probleme auftreten.

3) *Alle Formulare, digital und Papierform, müssen an die von der Gesetzgebung vorgeschriebenen Geschlechtseinträge angepasst werden: männlich, weiblich, divers, kein Eintrag.*

Wir stimmen Ihnen zu, dass Formulare der geltenden Rechtslage angepasst werden müssen. Darauf wurde zuletzt in einem Schreiben vom 17.11.2023 hingewiesen. Im Schreiben waren auch Empfehlungen zur Umsetzung enthalten. UNIFY informiert zudem Verwaltungskräfte über den Stand der Dinge im Rahmen von Veranstaltungen des Internen Bildungsprogramms für Mitarbeiter*innen. Aufgrund der Vielzahl an Formularen an der Uni Heidelberg erfolgt die Aktualisierung jedoch schrittweise. Ich bitte Sie daher um Geduld und Verständnis dafür, dass nicht alle Formulare schnell aktualisiert werden können. Sollte ein neues oder aktualisiertes Formular nicht den geltenden Standards entsprechen, senden Sie uns gerne eine Nachricht.

4) *In den meisten Gebäuden fehlen Unisextoiletten.*

Nach wie vor ist die Rechtslage mit Blick auf die Einführung von Unisex-Toiletten in öffentlichen Gebäuden von großer Unklarheit geprägt. Daher können Unisex-Toiletten an der Uni Heidelberg nur in Betrachtung des jeweiligen Einzelfalls eingerichtet werden. Gerne können sich Institute mit Interesse an der Einrichtung von Unisex-Toiletten an UNIFY wenden.

5) *Wir wünschen uns mehr Weiterbildungsangebote für Dozierende und Angestellte der Universität zu queeren Themen.*

UNIFY bietet in Kooperation mit HeiSkills und über das Interne Bildungsprogramm bereits Veranstaltungen für Mitarbeitende und Dozent*innen zur Kommunikation von Diversität, mit diversen Gruppen, sowie zur diversitätsgerechten Lehre an. Veranstaltungen wie Anti-Bias-Trainings oder Vorträge zu Antirassismus flankieren dieses Angebot. Leider besteht rechtlich keine Möglichkeit insbesondere wissenschaftliches Personal dazu zu verpflichten, diese Angebote auch wahrzunehmen.

6) *Queere Themen sollen auch in Lehrveranstaltungen thematisiert werden. v.a. im Bereich Medizin und Lehramt.*

Sowohl in den medizinischen Fakultäten wie auch im Bereich der Lehrer*innenbildung nehmen wir zunehmendes Interesse an der Integration von Themen wie Geschlechterdiversität oder den Lebensrealitäten nicht-heterosexueller Menschen wahr. Diese Entwicklung begrüßen wir und unterstützen die Akteur*innen gerne. UNIFY befindet sich hier in direktem Austausch mit der HSE. Entsprechende Überlegungen zur Stärkung sind in der Konzeptphase und werden in einem Beteiligungsprozess angegangen. Die Planung der Einrichtung einer Professur für Gendermedizin an der Uni Heidelberg geht ebenfalls voran. Die entsprechende Professur soll dafür Sorge tragen, Themen rund um die komplizierte Dimension "Geschlecht" in der Ausbildung neuer Mediziner*innen zu verankern.

7) *Hygieneartikel und Verhütungsmittel geschlechterunabhängig bereitstellen.*

In Abstimmung mit dem Kanzler können wir zusagen, Hygieneartikel in einigen -- aus Kostengründen leider nicht allen -- Toiletten den Studierenden, Mitarbeitenden und Besucher*innen der Uni Heidelberg zur Verfügung stellen zu können. Das wäre ohne den Impuls und das Engagement einer engagierten Gruppe von Studierenden nicht möglich gewesen. Wir danken Ihnen dafür!

Echo schreibt Antwortmail an Prorektor mit Unify im CC.

5.4 Bücher für Stura-Bib

???

5.5 Schulungen für Stura und Fachschaften

PLUS von Echo angeschrieben

Wir laden Plus im November zu uns ein, um den Fachschaften den Workshop zu halten und setzen uns selbst rein. Damit wir in Zukunft selbst den Workshop beruhend auf Ihren Materialien und Workshop geben. **Echo** schreibt weiter.

5.6 Klausurtagung am 10. – 11.05.

Raum: Gebucht (keine Antwort)

Finanzbeschluss: siehe 6.

Essenspläne: (werden noch festgelegt)

Einkäufer:innen: (wird noch beschlossen)

To-Do:

5.7 Apell

Wir wollen einen offenen Brief schreiben für Schutz und Unterstützung von marginalisierten Gruppen. Wegen des politischen Rechtsruck und absehbarer Zunahme von Diskriminierung. Wir wollen das gemeinschaftlich mit dem it'sfun-, Antira-, und Enthinderungsreferat machen. Die sind interessiert und November² ist in Kommunikation mit ihnen und bleibt das auch Hermes hat mit der Ref-Konf geredet. Es wäre eine Option das auch mit dem „Referat- Politischen-Bildung“ und von der Ref-Konf mit unterschreiben zu lassen. Dafür muss der Brief aber erst fertig werden und die Anderen Referate müssen zustimmen

Haben andere Referate Rückmeldung gegeben?

5.8 Tanzkurs

Tavis Bruder oder Vater von November² würden ihn eventuell leiten – Rückmeldung?

Tavis Bruders macht, es wenn es November². Und gehen gerne am 21.6, 5.7, 12.7 beim SJR.

Echo schreibt die an, ob die Räume noch weiter frei sind.

5.9 Tag der offenen Tür

Am 28.05. macht der StuRa einen Tag der offenen Tür. Da sollen wir uns vorstellen und was Kleines planen, wie ein Plakat über unsere Arbeit und für Fragen da sein.

Tavi macht ggf. ein Plakat, sonst bei der Klausurtagung. Wir wissen nicht wer hingeht

5.10 Pubquizzz

Hauptverantwortung Echo.

Weitere Schritte: Raum, Moderation, Fragen (ausdenken),... ☐ (nur) AK Pubquiz?

Hermes schreibt mit der Dragfamily wegen Moderation/Performance. **Echo** organisiert und wer an Fragen mitarbeiten will in die AK Pubquiz Gruppe

5.11 Vernetzungstreffen queerer Hochschulgruppen

Siehe 6.

Sonstiges zu klären?

5.12 Erstitreffen

Am 23.4 ist unser Erstitag

Green Elton schreibt dem Sekretariat bzw. den Fachschaften um alle Erstis zu erreichen.

TOP 6 Budgetplan / Beschlüsse

6.1 Budgetplanänderung

Die Änderungen sind:

-40 EUR von Posten 511(Büroausstattung)

original allocation 50 EUR; new allocation 10 EUR

-50 EUR von Posten 516

o.a.: 75 EUR; new allocation 25 EUR

-200 EUR von Posten 621 (Unterstützung studentischer Projekte und Gruppen im Fach)

o.a.: 900 EUR; n.a.: 700 EUR

-310 EUR von Posten 710 (Inhaltliche Projekte & Veranstaltungen)

o.a. : 3.100 EUR; n.a. : 2.790 EUR

-200 EUR von Posten 740 (Projekte und Veranstaltungen kultureller Art)

o.a. : 900 EUR; n.a. : 700 EUR

+700 EUR zu Posten 531 (Dienstreisen)

o.a. : 800 EUR; n.a. : 1.500 EUR

+50 EUR zu Posten 560(Steuern und Abgaben)

o.a.: 50 EUR; n.a.: 100 EUR

+50 EUR zu Posten 750(Externe Verpflegung)

o.a.: 65 EUR; n.a. : 115 EUR

Änderungsantrag vpn Tavi zu Posten 710, 750, 516,511

Änderungsantrag und neuer Budgetplan wurde einstimmig angenommen. 6 pro, 0 contra, 0 enthalt

6.2 Beschluss Erstisnacks

Titel: Snacks für Ersti-Plenum

Beschlusstext: Das Queerreferat beschließt maximal 30 EUR für interne Verpflegung in Form von verschiedenen Snacks für ein Ersti-Plenum am 23.04 auszugeben.

Begründung: Snacks wie bspw. Brezel-sticks, Gummibärchen etc. sollen beim geplanten Ersti-Plenum dabei sein, damit wir interessierten Studierenden etwas zum Knabbern anbieten können, währenddessen sie das Queerreferat kennenlernen. Wir erhoffen uns aus dem Ersti-Plenum, dass wir mehr Studierenden bekannt werden und potentiell neue aktive Mitglieder finden.

Posten:540.0404

Änderungsantrag von Tavi wegen falschen Posten

Änderung und Beschluss einstimmig angenommen, 6 pro 0 contra, 0 enthalten

6.3 Dauerbeschluss Queer Games Night 2025

Titel: Finanzantrag Dauerbeschluss Queer Games Night 2025

Beschlusstext: Das Queerreferat beschließt einen Dauerbeschluss über das gesamte Jahr 2025 für Finanzierung von Verpflegung für die zweimal im Monat stattfindende Queere Games Night von maximal 100 €.

Begründung: Die Queer Games Night existiert seit fast zwei Jahren und ist ein Ort wo queere Studierende zusammenkommen können, um in einem Space, der unbetroffen von Queerfeindlichkeit ist, Brett und Kartenspiele u.a. zu spielen. Wir wollen die Verpflegung der Games Night unterstützen, damit diese für die beteiligten Studierenden nicht eine unüberwindbare finanzielle Hürde repräsentiert.

Änderungsantrag von Echo auf 100 EUR erhöht

Posten: 750.0404

Änderung und Dauerbeschluss Einstimmig angenommen 6 pro, 0 contra, 0 enthalten

6.4 Lebensmittelkosten Klausurtagung am 10. – 11.05.2025

Titel: Lebensmittelkosten Klausurtagung am 10.-11.05.2025

Beschlusstext:

Das Queerreferat beschließt, bis zu 200 € für Verpflegung bei der referatsinternen Klausurtagung auszugeben.

Begründung:

Die aktive Teilnahme am Queerreferat und seinen Gruppentreffen soll allen Studierenden möglich sein, unabhängig von finanziellen Möglichkeiten. Vor allem bei der mehrtägigen Klausurtagung einmal im Jahr sind gemeinsames Kochen und Essen in den Pausen wichtiger Bestandteil der Gruppendynamik. Damit sich hier niemand durch entstehende Kosten verunsichert sieht, sollen für das Referat gekaufte Lebensmittel im Wert von maximal 200 € erstattet werden.

Posten:

540.0404

Einstimmig angenommen 6 pro, 0 contra, 0 enthalten

TOP 7 Sonstiges

7.1 Antrag für Hygiene-Produkte in Uni Klos

Letztes Protokoll vermerkt 200€ Antrag für Werbemittel?

Hermes schreibt der Person nochmal, wegen der Antwort vom Prorektor und an Antrag

7.2 INTA* Personen für Bachelorarbeit gesucht

Liebe Menschen vom queeren Netzwerk Heidelberg,

für meine Bachelor-Arbeit suche ich INTA*-Personen

(intergeschlechtliche, nonbinäre, transgender und agender Personen) zwischen 12 und 28 Jahren, die mit mir darüber sprechen, wie offene Jugendzentren zu Räumen werden, in denen INTA* sich wohl fühlen. Offene Jugendzentren sind Jugendzentren für alle Jugendlichen. Ein Aufruf befindet sich im Anhang. Ich wäre sehr dankbar, wenn ihr junge INTA* darauf hinweisen könntet.

Falls ihr Fragen habt bin ich unter +49/15151290151 oder per Mail erreichbar. Vielen Dank schon mal :)

Schöne Grüße
Florian Dietrich (er/ihm)
Basil schreibt zurück wegen Sharepic

7.3 Online-Studie (queere) mentale Gesundheit

[Gekürzt] Liebes Team vom Queerreferat,

mein Name ist Clara Bleckmann und ich führe ich eine Online-Umfrage durch, die sich mit dem Zugehörigkeitserleben und dessen Zusammenhang mit der mentalen Gesundheit queerer Menschen beschäftigt.

Die Teilnahme dauert etwa 10–15 Minuten, erfolgt anonym und freiwillig.

Teilnahmevoraussetzungen sind:

- Mindestalter: 18 Jahre
- ausreichende Deutschkenntnisse
- Selbstidentifikation als LSBTQIA+ (auch ohne festes Label)

Hier geht es direkt zur Umfrage:

https://bochumpsych.eu.qualtrics.com/jfe/form/SV_8J7r2YMqDYatFZk

Im Anhang findet ihr den Studienflyer sowohl im klassischen Hochformat (z. B. zum Aushang/Auslegen) als auch im Story-Format für Instagram oder ähnliche Plattformen. Der QR-Code im Flyer leitet auch durch Anklicken schon an die Studie weiter.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Herzliche Grüße
Clara Bleckmann
Lesbean postet in der Instastory
Fosquib schickt in Queer Heidelber

7.4 Queer Colloquium

Lesbean postet in der Stoy

7.7 Offene To Dos, die (dringend) Zuwendung brauchen

- ‚Kühlschrankskarte‘
- Update der Queer 101 Folien
- Weiterführung des Qref-Wikis
- Veranstaltung Transaktionswochen

7.8 Nächste Termine

23.04.

07.05.

10. & 11.05. (Klausurtagung)

Folgesitzung am 21.05.?

7.9 Dave the Sate (Werbeblock des Mailfachs)

- 03. – 28.04. OPEN DYKES <https://open-dykes.de/programm/>
- 13.04. Aspec-Stammtisch
- 14.04. Überarbeitung der Finanz- & Verpflegungsrichtlinien – Einladung zur Diskussion (Stura)
- 25. – 30.04. Lesbische Filmtage – <https://cinema-quadrat.de/filmreihen-lesbische-filmtage/>
- 25.04. – 04.05. Heidelberger StüMa
- 30.04. Fachtag der UMM zu Schwangerschaftsabbrüchen – Miniflyer vielleicht in Instastory posten?
- 09.05.2025 Queer Festival Eröffnung (19.30 Karlstorbahnhof)
- 16.05. Fachtag des Landesfrauenrates BaWü
- 21.06. Bruchsal Pride

TOP 8 Eltern ohne Kinder

Queer Café im Marstallcafé, Kooperation Animeclub: queere Anime schauen, Händchenhalten gegen Homophobie (flashmob), Klemens Ketelhut (Vortrag), Queer im Schloss, Reclaiming-Shirts, Material gegen Transfeindlichkeit, „queere Starterpacks“ (UniVital), Filmabend, SkillShare, Drag Workshop, Mediationsworkshop, Meditationsworkshop, Irgendwas mit Prof. Dr. Maja S. Maier

TOP 9 Save the Date

Gesamter Kalender:



<https://pad.stura.uni-heidelberg.de/p/r.c25caf9f40cf8f426bbd772d18b2cb6c>

TOP 10 Gemeinsames Arbeiten